

Said Boudalia siegt zum 4. Mal bei der 11. Ausgabe vom Cortina Toblach Run

Bereits zum 4. Mal in Folge gewinnt Said Boudalia den Cortina Toblach Run. Der starke Läufer aus Marokko konnte den Streckenrekord zwar nicht einstellen, jedoch hatte der Zweitplatzierte, der ebenfalls aus Marokko stammende Khalid En-Guady, einen Rückstand von 3:51 Minuten. An dritter Stelle landete der Südtiroler Hermann Achmüller, der sich nur knapp um 6 Sekunden Khalid En-Guady geschlagen geben musste.

Bei den Frauen gewinnt Paola Mariotti mit einer Zeit von 1:58:30 und lässt Paola Felletti und Laura Ricci hinter sich.

Um 9.30 Uhr waren es 3.500 in Cortina d'Ampezzo, die die 30 km lange Strecke in Angriff nehmen und beim Start am Landrosee waren weitere 1.000 Läufer am Start, die eine Strecke von 11,5 km zu bewältigen hatten.

Insgesamt waren es also 4.500 Athleten, die den Cortina Toblach Run zweifelsohne an die Spitze der italienischen Langstreckenläufe bringen.

Die Organisatoren, allen voran Gianni Poli, vor allem aber die Läuferinnen und Läufer waren mehr als zufrieden. Der Großteil der Teilnehmer verbindet das Rennen mit einem Familienausflug, vor allem dank der Schönheit der Landschaft und des idealen Datums der Veranstaltung.

Weitere Ergebnisse und Informationen unter www.cortina-dobbiacorun.it

F.O.R. Foundation Organization Running

www.cortina-dobbiacorun.it

ph./fax +39 0 474 976171

PO box 28 - 39034 Toblach (BZ)